

707107-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistung für die Sanierung, Restaurierung und Erweiterung des denkmalgeschützten "Alten Gärtnerhauses" in Nennhausen

OJ S 198/2026 13/10/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Havelland - Der Landrat -

E-Mail: vergabestelle@havelland.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistung für die Sanierung, Restaurierung und Erweiterung des denkmalgeschützten "Alten Gärtnerhauses" in Nennhausen

Beschreibung: Die Gemeinde Nennhausen beabsichtigt die umfassende denkmalgerechte Sanierung, Restaurierung und funktionale Erweiterung des historischen Gärtnerhauses am Fouqué-Platz 2 in Nennhausen. Ziel der Maßnahme ist die Erhaltung und langfristige Sicherung der ortsbildprägenden Bausubstanz sowie die Entwicklung eines multifunktionalen Kultur-, Ausstellungs- und Begegnungsortes für Bürgerinnen und Bürger, Vereine sowie Besucher der Region. Durch die bauliche und funktionale Aufwertung sollen öffentliche Nutzungen wie Ausstellungen, Lesungen, kulturelle Veranstaltungen, Bildungsangebote und Vereinsaktivitäten ermöglicht werden. Gleichzeitig sind die Anforderungen an Barrierefreiheit, Brandschutz, Energieeffizienz und zeitgemäße Gebäudetechnik zu erfüllen. Das Vergabeverfahren wird auf Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung durch die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Havelland durchgeführt. Auftraggeber und Vertragspartner wird die Gemeinde Nennhausen. Das gegenständliche Vorhaben wird mit ELER-Mitteln im Rahmen des GAP-Strategieplans für die Bundesrepublik Deutschland für die Förderperiode 2023 bis 2027 - Intervention EL-0703 (LEADER) finanziert und ein entsprechender Bewilligungsbescheid liegt bereits vor.

Kennung des Verfahrens: fbf52816-8eb7-49e6-a8af-17d9ece8530e

Interne Kennung: DI-ZVSt-SP-07/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen,

71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000 Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung, 71323100 Planung von Stromversorgungssystemen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71328000 Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung, 71356400 Technische Planungsleistungen, 71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altes Gärtnerhaus - Fouqué-Platz 2

Stadt: Nennhausen

Postleitzahl: 14715

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXSYYYDDY60RB64A# Die Vergabestelle führt ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem europaweitem öffentlichen Teilnahmewettbewerb nach § 14 Abs. 3 VgV in Verbindung mit § 74 VgV durch. Die Vergabestelle prüft zunächst die grundsätzliche Eignung der Bewerber anhand der eingereichten Teilnahmeanträge. Bewerber, die mit ihrem Teilnahmeantrag nicht die erforderliche Eignung nachweisen, indem sie insbesondere die aufgeführten Mindestanforderungen [Dok. 4.02 Eignungskriterien und Bewertungsvorgehen_(lossspezifisch)] nicht erfüllen, werden nicht berücksichtigt und von der Wertung ausgeschlossen. Die verbleibenden Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle nach den Bewertungskriterien entsprechend der Eignungs- und Wertungsmatrix [siehe Dok. 4.02 Eignungskriterien und Bewertungsvorgehen_(lossspezifisch)]. Die Zahl geeigneter Bewerber, mit denen die Vergabestelle das Verfahren fortsetzen wird, wird gemäß § 17 Abs. 4 VgV begrenzt: Der Landkreis Havelland wird maximal drei Bewerber, die mit ihrem Teilnahmeantrag die höchsten Gesamtpunktzahlen im jeweiligen Los erhalten haben, zur Abgabe des Angebotes auffordern.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden

soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Betrug: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Korruption: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden

soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden

soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Zahlungsunfähigkeit: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden

soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Ausschlussgrund gem. § 42 VgV bzw. i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB Den Vergabeunterlagen ist FB-1-02 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen beizufügen, mit dem der Bieter erklärt, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Ab einer

Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gem. § 6 WregG durchführen. Bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB anfordern.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung, Gebäude+Innenräume und Freianlagen

Beschreibung: Objektplanung, Leistungsbild Gebäude+Innenräume nach § 33 ff. HOAI 2021 - Honorarzone IV - Honorarsatz: Mittelsatz Grundleistungen: - LPH 4, 5, 6+7 (je teilweise), 8+9

Besondere Leistungen: - Brandschutz - Baugrundgutachten - Holzschutzgutachten -

Bauphysik - Denkmalpflegerische Gutachten - Archäologische Untersuchung -

Grenzvermessung - Gebäudevermessung / Bestandsaufmaß - Mitwirkung bei der

Nachweisführung des Verwendungsnachweises für die Fördermittel Umbau-

/Modernisierungszuschlag: 33 % Nebenkosten: max. 5% pauschal, ggf. weitere Nebenkosten

Objektplanung, Leistungsbild Freianlagen

nach § 38 ff. HOAI - Honorarzone III, - Honorarsatz: Mittelsatz Grundleistungen: - LPH 1-5,

6+7 (je teilweise), 8+9 Besondere Leistungen: - keine Umbau-/Modernisierungszuschlag:

keinen Nebenkosten: max. 5% pauschal, ggf. weitere Nebenkosten Die genauen Angaben zur ausgeschriebenen Leistung entnehmen Sie dem Dok. 4.01 Leistungsbeschreibung und den

Begleitdokumenten.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71250000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000

Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71300000 Dienstleistungen von

Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71400000 Stadtplanung und

Landschaftsgestaltung, 71420000 Landschaftsgestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altes Gärtnerhaus - Fouqué-Platz 2

Stadt: Nennhausen

Postleitzahl: 14715

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe der Zertifikat-/Registernr., unter der sie im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Unternehmer- u. Lieferantenverzeichnisses (ULV) eingetragen sind -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung, HR-Auszug, Eintragung Handwerksrolle / IHK oder sonstiger Nachweis (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Versicherungsschutzes (Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-03

Bietergemeinschaftserklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung
Unterauftragnehmerleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in die jeweilige Kammer/Liste (Ingenieur/in / Architekt/in) und Nachweis Bauvorlageberechtigung - NUR Los 1 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis zur Berufsbefähigung - Los 3 & Los 4 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis des Berufsabschlusses (Zeugnis/Urkunde)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerksplaner / Standsicherheit - NUR Los 2 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung einzureichendes Dokument: >2.01 Teilnahmeantrag

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung - Der Bewerber verfügt nachweislich über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung von einem für den Geschäftsbetrieb in Deutschland zugelassenen Versicherer. Mindestanforderungen Versicherungssummen: - Personenschäden: 3 Mio. EUR je Versicherungsfall - Sach- und Vermögensschäden: 1 Mio. EUR je Versicherungsfall - 2-fach maximiert je Versicherungsjahr - wenn nicht in erforderlicher Höhe vorhanden, dann Erhöhung der Deckungssummen entsprechend den Anforderungen > 2.01 Teilnahmeantrag Das Einreichen eines Versicherungsnachweises mit Abgabe des Teilnahmeantrags ist nicht erforderlich! Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: > Nachweis Versicherungsschutz (Dritterklärung)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten - Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung; Mindestanforderungen Beschäftigte: >> nur für Los 1: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). - mind. ein/e Mitarbeitende/r muss über eine gültige Bauvorlagenberechtigung verfügen (Mitgliedschaft in einer Architektenkammer und/oder Eintragung in eine Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer) >> nur für Los 2: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). - mind. ein/e Mitarbeitende/r muss in der Liste als qualifizierter Tragwerksplaner/Liste der Nachweisberechtigten für Standsicherheit eingetragen sein. >> nur Los 3 & Los 4: -Es müssen je Los mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Bachelor/Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des

Berufsabschlusses). > Dok. 2.01 Teilnahmeantrag Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: >> für alle Lose: - Nachweise der Berufsabschlüsse >> zus. für Los 1: - Nachweis Mitgliedschaft Architektenkammer und/oder Eintragung in Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer >> zus. für Los 2: - Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerks-planer / Standsicherheit

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1 - Der Bieter benennt für Los 1 drei Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Höhe der Baukosten netto - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Leistungsbild Gebäude & Innenräume: - mind. 2 Referenzen: Leistungsbild Gebäude und Innenräume - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Gebäude und Innenräume - Art der Planung: Sanierung /Modernisierung, Erweiterung oder Umbau eines Bestandsgebäudes - Honorarzone: o Referenz I: mind. Honorarzone III o Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 4-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 4 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Mindestanforderungen Leistungsbild Freianlagen - mind. 1 Referenz: Leistungsbild Freianlagen: - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Freianlagen - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 1 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Hinweis: Mit einer Referenz können beide Leistungs- bilder gleichzeitig nachgewiesen werden. Es müssen nicht für jedes Leistungsbild verschiedene Referenzen angegeben werden. Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Gebäude+Innenräume >FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Freianlagen > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Aus- schluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt und/oder - fehlende zusätzliche Darstellung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 2 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Baukosten netto (KG 300 + 400) - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 2: - Leistungsgegenstand: Fachplanung, Tragwerksplanung Honorarzone: - Referenz I: mind. Honorarzone III - Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 1-6 HOAI -Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 6 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 2_TWP > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt, - fehlende zusätzliche Darstellung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 3 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 410, 420, 430) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 3:: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär - mind. KG 410, 420, 430 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen : > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 3_HLS > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 4 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 440, 450, 460) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI1 - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer - Planung PV- Anlage Mindestanforderungen Los 4: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Elektro - mind. KG 440, 450, 460 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen f: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen__Los 4_ELT > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend: Eignungsleihe (berufliche Leistungsfähigkeit) - sofern zutreffend: Erklärung, ob ggf. Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) in Anspruch genommen werden > FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe Auf Anforderung einzureichende Unterlagen bei Eignungsleihe: > FB-4-05 Verpflichtungserklärung Eignungsleihe > Eignungsnachweise (Dritterklärungen)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/12/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gem. § 56 Abs. 2 VgV macht der Auftraggeber von seinem Recht Gebrauch, folgende Unterlagen nicht nachzufordern: > zusätzliche Darstellung zu den in FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_(Los 1 und Los 2) angegebenen Referenzen. Die Nachforderung der übrigen Dokumente erfolgt im Umfang der Regelungen der VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - FB-3-01

Informationen zum Auftragnehmer (Eigenerklärung) - FB-3-02 Eigenerklärung Verordnung

(EU) 2022-576 - sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung Unterauftragnehmer - sofern

zutreffend, 3.01 Teilnahmeantrag Unterauftragnehmer (Eigenerklärung) - sofern zutreffend,

FB-4-02 Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen_Unterauftragnehmer - sofern

zutreffend, FB-4-04 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmereinsatz (Eigenerklärung) -

sofern zutreffend, Eignungsnachweise der Unterauftragnehmer (Dritterklärungen) - sofern

zutreffend, FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe - sofern zutreffend, FB-4-05

Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Eigenerklärung) - sonstige einzureichende Unterlagen (Eigen-/Dritterklärung): ergeben sich aus den Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Fachplanung, Tragwerksplanung

Beschreibung: Fachplanung, Leistungsbild Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI -

Honorarzone IV - Honorarsatz: Mittelsatz Grundleistungen: - LPH 1-6 Besondere Leistungen: keine Umbau-/Modernisierungszuschlag: 33 % Nebenkosten: max. 5% pauschal, ggf. weitere Nebenkosten Die genauen Angaben zur ausgeschriebenen Leistung entnehmen Sie dem Dok. 4.01 Leistungsbeschreibung und den Begleitdokumenten.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71328000 Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altes Gärtnerhaus - Fouqué-Platz 2

Stadt: Nennhausen

Postleitzahl: 14715

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe der Zertifikat-/Registernr., unter der sie im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Unternehmer- u. Lieferantenverzeichnisses (ULV) eingetragen sind -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung, HR-Auszug, Eintragung Handwerksrolle / IHK oder sonstiger Nachweis (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Versicherungsschutzes (Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-03

Bietergemeinschaftserklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung

Unterauftragnehmerleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in die jeweilige Kammer/Liste (Ingenieur/in / Architekt/in) und Nachweis Bauvorlageberechtigung - NUR Los 1 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis zur Berufsbefähigung - Los 3 & Los 4 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis des Berufsabschlusses (Zeugnis/Urkunde)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerksplaner / Standsicherheit - NUR Los 2 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung einzureichendes Dokument: >2.01 Teilnahmeantrag

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung - Der Bewerber verfügt nachweislich über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung von einem für den Geschäftsbetrieb in Deutschland zugelassenen Versicherer. Mindestanforderungen Versicherungssummen: - Personenschäden: 3 Mio. EUR je Versicherungsfall - Sach- und Vermögensschäden: 1 Mio. EUR je Versicherungsfall - 2-fach maximiert je Versicherungsjahr - wenn nicht in erforderlicher Höhe vorhanden, dann Erhöhung der Deckungssummen entsprechend den Anforderungen > 2.01 Teilnahmeantrag Das Einreichen eines Versicherungsnachweises mit Abgabe des Teilnahmeantrags ist nicht erforderlich! Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: > Nachweis Versicherungsschutz (Dritterklärung)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten - Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung; Mindestanforderungen Beschäftigte: >> nur für Los 1: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). - mind. ein/e Mitarbeitende/r muss über eine gültige Bauvorlagenberechtigung verfügen (Mitgliedschaft in einer Architektenkammer und/oder Eintragung in eine Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer) >> nur für Los 2: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). -

mind. ein/e Mitarbeitende/r muss in der Liste als qualifizierter Tragwerksplaner/Liste der Nachweisberechtigten für Standsicherheit eingetragen sein. >> nur Los 3 & Los 4: -Es müssen je Los mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Bachelor/Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). > Dok. 2.01 Teilnahmeantrag Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: >> für alle Lose: - Nachweise der Berufsabschlüsse >> zus. für Los 1: - Nachweis Mitgliedschaft Architektenkammer und/oder Eintragung in Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer >> zus. für Los 2: - Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerks-planer / Standsicherheit

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1 - Der Bieter benennt für Los 1 drei Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Höhe der Baukosten netto - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Leistungsbild Gebäude & Innenräume: - mind. 2 Referenzen: Leistungsbild Gebäude und Innenräume - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Gebäude und Innenräume - Art der Planung: Sanierung /Modernisierung, Erweiterung oder Umbau eines Bestandsgebäudes - Honorarzone: o Referenz I: mind. Honorarzone III o Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 4-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 4 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Mindestanforderungen Leistungsbild Freianlagen - mind. 1 Referenz: Leistungsbild Freianlagen: - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Freianlagen - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 1 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Hinweis: Mit einer Referenz können beide Leistungs- bilder gleichzeitig nachgewiesen werden. Es müssen nicht für jedes Leistungsbild verschiedene Referenzen angegeben werden. Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Gebäude+Innenräume >FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Freianlagen > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Aus- schluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt und/oder - fehlende zusätzliche Darstellung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 2 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Baukosten netto (KG 300 + 400) - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 2: - Leistungsgegenstand: Fachplanung, Tragwerksplanung Honorarzone: - Referenz I: mind. Honorarzone III - Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 1-6 HOAI -Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 6 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 2_TWP > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die

angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt, - fehlende zusätzliche Darstellung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 3 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 410, 420, 430) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 3: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär - mind. KG 410, 420, 430 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen : > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 3_HLS > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 4 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 440, 450, 460) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI1 - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer - Planung PV- Anlage Mindestanforderungen Los 4: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Elektro - mind. KG 440, 450, 460 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen f: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen__Los 4_ELT > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend: Eignungsleihe (berufliche Leistungsfähigkeit) - sofern zutreffend: Erklärung, ob ggf. Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) in Anspruch genommen werden > FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe Auf Anforderung einzureichende Unterlagen bei Eignungsleihe: > FB-4-05 Verpflichtungserklärung Eignungsleihe > Eignungsnachweise (Dritterklärungen)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/12 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gem. § 56 Abs. 2 VgV macht der Auftraggeber von seinem Recht Gebrauch, folgende Unterlagen nicht nachzufordern: > zusätzliche Darstellung zu den in FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_(Los 1 und Los 2) angegebenen Referenzen. Die Nachforderung der übrigen Dokumente erfolgt im Umfang der Regelungen der VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - FB-3-01

Informationen zum Auftragnehmer (Eigenerklärung) - FB-3-02 Eigenerklärung Verordnung

(EU) 2022-576 - sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung Unterauftragnehmer - sofern

zutreffend, 3.01 Teilnahmeantrag Unterauftragnehmer (Eigenerklärung) - sofern zutreffend,

FB-4-02 Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen_Unterauftragnehmer - sofern

zutreffend, FB-4-04 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmereinsatz (Eigenerklärung) -

sofern zutreffend, Eignungsnachweise der Unterauftragnehmer (Dritterklärungen) - sofern

zutreffend, FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe - sofern zutreffend, FB-4-05

Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Eigenerklärung) - sonstige einzureichende Unterlagen

(Eigen-/Dritterklärung): ergeben sich aus den Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Fachplanung, Technische Ausrüstung: Heizung, Lüftung, Sanitär

Beschreibung: Fachplanung, Leistungsbild Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär nach § 53 ff. HOAI - KG 410, 420, 430 - Honorarzone II, - Honorarsatz: Mittelsatz

Grundleistungen: - LPH 1-3,4 (teilweise), 5, 6+7 (je teilweise), 8+9 Besondere Leistungen: keine Umbau-/Modernisierungszuschlag: 20% Nebenkosten: max. 5% pauschal, ggf. weitere Nebenkosten Die genauen Angaben zur ausgeschriebenen Leistung entnehmen Sie dem Dok. 4.01 Leistungsbeschreibung und den Begleitdokumenten.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altes Gärtnerhaus - Fouqué-Platz 2

Stadt: Nennhausen

Postleitzahl: 14715

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe der Zertifikat-/Registernr., unter der sie im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Unternehmer- u. Lieferantenverzeichnisses (ULV) eingetragen sind -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung, HR-Auszug, Eintragung Handwerksrolle / IHK oder sonstiger Nachweis (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Versicherungsschutzes (Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-03

Bietergemeinschaftserklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung

Unterauftragnehmerleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in die jeweilige Kammer/Liste (Ingenieur/in / Architekt/in) und Nachweis Bauvorlageberechtigung - NUR Los 1 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis zur Berufsbefähigung - Los 3 & Los 4 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis des Berufsabschlusses (Zeugnis/Urkunde)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerksplaner / Standsicherheit - NUR Los 2 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung einzureichendes Dokument: >2.01 Teilnahmeantrag

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung - Der Bewerber verfügt nachweislich über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung von einem für den Geschäftsbetrieb in Deutschland zugelassenen Versicherer. Mindestanforderungen Versicherungssummen: - Personenschäden: 3 Mio. EUR je Versicherungsfall - Sach- und Vermögensschäden: 1 Mio. EUR je Versicherungsfall - 2-fach maximiert je Versicherungsjahr - wenn nicht in erforderlicher Höhe vorhanden, dann Erhöhung der Deckungssummen entsprechend den Anforderungen > 2.01 Teilnahmeantrag Das Einreichen eines Versicherungsnachweises mit Abgabe des Teilnahmeantrags ist nicht erforderlich! Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: > Nachweis Versicherungsschutz (Dritterklärung)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten - Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung; Mindestanforderungen Beschäftigte: >> nur für Los 1: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). -

mind. ein/e Mitarbeitende/r muss über eine gültige Bauvorlagenberechtigung verfügen (Mitgliedschaft in einer Architektenkammer und/oder Eintragung in eine Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer) >> nur für Los 2: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). - mind. ein/e Mitarbeitende/r muss in der Liste als qualifizierter Tragwerksplaner/Liste der Nachweisberechtigten für Standsicherheit eingetragen sein. >> nur Los 3 & Los 4: -Es müssen je Los mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Bachelor/Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). > Dok. 2.01 Teilnahmeantrag Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: >> für alle Lose: - Nachweise der Berufsabschlüsse >> zus. für Los 1: - Nachweis Mitgliedschaft Architektenkammer und/oder Eintragung in Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer >> zus. für Los 2: - Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerks-planer / Standsicherheit

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1 - Der Bieter benennt für Los 1 drei Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Höhe der Baukosten netto - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Leistungsbild Gebäude & Innenräume: - mind. 2 Referenzen: Leistungsbild Gebäude und Innenräume - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Gebäude und Innenräume - Art der Planung: Sanierung /Modernisierung, Erweiterung oder Umbau eines Bestandsgebäudes - Honorarzone: o Referenz I: mind. Honorarzone III o Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 4-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 4 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Mindestanforderungen Leistungsbild Freianlagen - mind. 1 Referenz: Leistungsbild Freianlagen: - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Freianlagen - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 1 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Hinweis: Mit einer Referenz können beide Leistungs- bilder gleichzeitig nachgewiesen werden. Es müssen nicht für jedes Leistungsbild verschiedene Referenzen angegeben werden. Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Gebäude+Innenräume >FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Freianlagen > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Aus- schluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt und/oder - fehlende zusätzliche Darstellung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 2 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Baukosten netto (KG 300 + 400) - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen

Los 2: - Leistungsgegenstand: Fachplanung, Tragwerksplanung Honorarzone: - Referenz I: mind. Honorarzone III - Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 1-6 HOAI -Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 6 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 2_TWP > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt, - fehlende zusätzliche Darstellung.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 3 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 410, 420, 430) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 3:: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär - mind. KG 410, 420, 430 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen : > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 3_HLS > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 4 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 440, 450, 460) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI1 - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer - Planung PV- Anlage Mindestanforderungen Los 4: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Elektro - mind. KG 440, 450, 460 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen f: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen__Los 4_ELT > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend: Eignungsleihe (berufliche Leistungsfähigkeit) - sofern zutreffend: Erklärung, ob ggf. Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) in Anspruch genommen werden > FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe Auf Anforderung einzureichende Unterlagen bei Eignungsleihe: > FB-4-05 Verpflichtungserklärung Eignungsleihe > Eignungsnachweise (Dritterklärungen)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/12/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gem. § 56 Abs. 2 VgV macht der Auftraggeber von seinem Recht Gebrauch, folgende Unterlagen nicht nachzufordern: > zusätzliche Darstellung zu den in FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_(Los 1 und Los 2) angegebenen Referenzen. Die Nachforderung der übrigen Dokumente erfolgt im Umfang der Regelungen der VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - FB-3-01

Informationen zum Auftragnehmer (Eigenerklärung) - FB-3-02 Eigenerklärung Verordnung (EU) 2022-576 - sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung Unterauftragnehmer - sofern zutreffend, 3.01 Teilnahmeantrag Unterauftragnehmer (Eigenerklärung) - sofern zutreffend,

FB-4-02 Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen_Unterauftragnehmer - sofern zutreffend, FB-4-04 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmereinsatz (Eigenerklärung) - sofern zutreffend, Eignungsnachweise der Unterauftragnehmer (Dritterklärungen) - sofern zutreffend, FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe - sofern zutreffend, FB-4-05 Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Eigenerklärung) - sonstige einzureichende Unterlagen (Eigen-/Dritterklärung): ergeben sich aus den Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Fachplanung, Technische Ausrüstung: Elektro

Beschreibung: Fachplanung, Leistungsbild Technische Ausrüstung - Elektro nach § 53 ff.

HOAI - KG 440, 450, 460, 470 - Honorarzone II, - Honorarsatz: Mittelsatz Grundleistungen: -

LPH 1-3,4 (teilweise), 5, 6+7 (je teilweise), 8+9 Besondere Leistungen: keine Umbau-

/Modernisierungszuschlag: 20% Nebenkosten: max. 5% pauschal, ggf. weitere Nebenkosten

Die genauen Angaben zur ausgeschriebenen Leistung entnehmen Sie dem Dok. 4.01

Leistungsbeschreibung und den Begleitdokumenten.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altes Gärtnerhaus - Fouqué-Platz 2
Stadt: Nennhausen
Postleitzahl: 14715
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/03/2027
Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe und Zertifikat über Eintragung im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): einzureichendes Dokument: - 2.01 Teilnahmeantrag -> für nicht präqualifizierte Unternehmen - Angabe der Zertifikat-/Registernr., unter der sie im Präqualifizierungsregister PQ-VOL / Unternehmer- u. Lieferantenverzeichnisses (ULV) eingetragen sind -> für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung, HR-Auszug, Eintragung Handwerksrolle / IHK oder sonstiger Nachweis (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis des Versicherungsschutzes (Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-03

Bietergemeinschaftserklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung

Unterauftragnehmerleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Eintragung in die jeweilige Kammer/Liste (Ingenieur/in / Architekt/in) und Nachweis Bauvorlageberechtigung - NUR Los 1 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis zur Berufsbefähigung - Los 3 & Los 4 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweis des Berufsabschlusses (Zeugnis/Urkunde)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerksplaner / Standsicherheit - NUR Los 2 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung einzureichendes Dokument: >2.01 Teilnahmeantrag

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung - Der Bewerber verfügt nachweislich über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung von einem für den Geschäftsbetrieb in Deutschland zugelassenen Versicherer. Mindestanforderungen Versicherungssummen: - Personenschäden: 3 Mio. EUR je Versicherungsfall - Sach- und Vermögensschäden: 1 Mio. EUR je Versicherungsfall - 2-fach maximiert je Versicherungsjahr - wenn nicht in erforderlicher Höhe vorhanden, dann Erhöhung der Deckungssummen entsprechend den Anforderungen > 2.01 Teilnahmeantrag Das Einreichen eines Versicherungsnachweises mit Abgabe des Teilnahmeantrags ist nicht erforderlich! Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: > Nachweis Versicherungsschutz (Dritterklärung)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Beschäftigten - Angabe zu Beschäftigten unter separater Benennung der abgeschlossenen Fachausbildung inkl. Nachweise der Berufsbefähigung; Mindestanforderungen Beschäftigte: >> nur für Los 1: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). - mind. ein/e Mitarbeitende/r muss über eine gültige Bauvorlagenberechtigung verfügen (Mitgliedschaft in einer Architektenkammer und/oder Eintragung in eine Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer) >> nur für Los 2: - Es müssen mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). - mind. ein/e Mitarbeitende/r muss in der Liste als qualifizierter Tragwerksplaner/Liste der Nachweisberechtigten für Standsicherheit eingetragen sein. >> nur Los 3 & Los 4: -Es müssen je Los mindestens 2 Mitarbeitende nachweislich über die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.-Ingenieur/in bzw. Bachelor/Master und/oder Architekt/in verfügen (Nachweis des Berufsabschlusses). > Dok. 2.01 Teilnahmeantrag Auf Anforderung einzureichende Unterlagen: >> für alle Lose: - Nachweise der Berufsabschlüsse >> zus. für Los 1: - Nachweis Mitgliedschaft Architektenkammer und/oder Eintragung in Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure einer Ingenieurkammer >> zus. für Los 2: - Nachweis Eintragung in die Liste der qualifizierten Tragwerks-planer / Standsicherheit

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1 - Der Bieter benennt für Los 1 drei Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Höhe der Baukosten netto - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Leistungsbild Gebäude & Innenräume: - mind. 2 Referenzen: Leistungsbild Gebäude und Innenräume - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Gebäude und Innenräume - Art der Planung: Sanierung /Modernisierung, Erweiterung oder Umbau eines Bestandsgebäudes - Honorarzone: o Referenz I: mind. Honorarzone III o Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 4-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 4 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Mindestanforderungen Leistungsbild Freianlagen - mind. 1 Referenz: Leistungsbild Freianlagen: - Leistungsgegenstand: Objektplanung, Freianlagen - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI - Leistungszeitraum: Planungsbeginn LPH 1 frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Hinweis: Mit einer Referenz können beide Leistungs- bilder gleichzeitig nachgewiesen werden. Es müssen nicht für jedes Leistungsbild verschiedene Referenzen angegeben werden. Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Gebäude+Innenräume >FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 1_Freianlagen > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Aus- schluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt und/oder - fehlende zusätzliche Darstellung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 2 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Art der Planung - Baukosten netto (KG 300 + 400) - Objektangaben - Leistungsbild(er), Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 2: - Leistungsgegenstand: Fachplanung, Tragwerksplanung Honorarzone: - Referenz I: mind. Honorarzone III - Referenz II: mind. Honorarzone IV - Leistungsphasen: mind. 1-6 HOAI -Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 6 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 2_TWP > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen - diese werden NICHT nachgefordert. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt, - fehlende zusätzliche Darstellung.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 3 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 410, 420, 430) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer Mindestanforderungen Los 3:: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär - mind. KG 410, 420, 430 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen : > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_Los 3_HLS > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 4 - Der Bieter benennt zwei (Unternehmens-)Referenzen, bei denen eine Leistung in vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Folgende Angaben sind u.a. zu machen: - Bezeichnung und Beschreibung der Leistung - Auftraggeber inkl. Kontaktdaten - Planungs-/Bauzeiten - Leistungsgegenstand nach DIN 276 - Baukosten netto (KG 440, 450, 460) - Objektangaben - Honorarzone und Leistungsphasen nach HOAI1 - Vertragsverhältnis - Leistungserbringer - Planung PV- Anlage Mindestanforderungen Los 4: - Leistungsgegenstand: Technische Ausrüstung - Elektro - mind. KG 440, 450, 460 - Honorarzone: mind. Honorarzone II - Leistungsphasen: mind. 1-8 HOAI1 - Leistungszeitraum: Planungsbeginn frühestens ab 01.01.2016, Abschluss LPH 8 spätestens am 31.10.2026 Einzureichende Unterlagen f: > FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen__Los 4_ELT > zusätzliche Darstellung auf max. einer Seite DIN A3 oder 2 Seiten DIN A4 Die angegebenen Dokumente sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Folgende Mängel führen zum Ausschluss: - Mindestanforderungen an die Referenz(en) nicht erfüllt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend: Eignungsleihe (berufliche Leistungsfähigkeit) - sofern zutreffend: Erklärung, ob ggf. Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) in Anspruch genommen werden > FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe Auf Anforderung einzureichende Unterlagen bei Eignungsleihe: > FB-4-05 Verpflichtungserklärung Eignungsleihe > Eignungsnachweise (Dritterklärungen)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/12 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSYYYDDY60RB64A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gem. § 56 Abs. 2 VgV macht der Auftraggeber von seinem Recht Gebrauch, folgende Unterlagen nicht nachzufordern: > zusätzliche Darstellung zu den in FB-1-03 Eigenerklärung zu Referenzen_(Los 1 und Los 2) angegebenen Referenzen. Die Nachforderung der übrigen Dokumente erfolgt im Umfang der Regelungen der VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - FB-3-01 Informationen zum Auftragnehmer (Eigenerklärung) - FB-3-02 Eigenerklärung Verordnung (EU) 2022-576 - sofern zutreffend, FB-3-04 Eigenerklärung Unterauftragnehmer - sofern zutreffend, 3.01 Teilnahmeantrag Unterauftragnehmer (Eigenerklärung) - sofern zutreffend, FB-4-02 Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen_Unterauftragnehmer - sofern zutreffend, FB-4-04 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmereinsatz (Eigenerklärung) - sofern zutreffend, Eignungsnachweise der Unterauftragnehmer (Dritterklärungen) - sofern zutreffend, FB-3-05 Eigenerklärung Eignungsleihe - sofern zutreffend, FB-4-05 Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Eigenerklärung) - sonstige einzureichende Unterlagen (Eigen-/Dritterklärung): ergeben sich aus den Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Havelland - Der Landrat -

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Havelland - Der Landrat -

Registrierungsnummer: DE 138631011

Postanschrift: Platz der Freiheit 1

Stadt: Rathenow

Postleitzahl: 14712

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@havelland.de

Telefon: +49 3385551-1286

Fax: +49 33855513-1286

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internetadresse: <https://mwae.brandenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 424bc6d6-b16d-4bcd-8b50-8c9bb359062d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/10/2026 11:42:30 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 707107-2026

